

Hilfe zur Selbsthilfe für Fischer auf Sansibar

Einheimische Fischer trotzen den Luxus-Tauchbasen vor Ort

Um seine eigene Tauchbasis fertig zu stellen, benötigt Cholo Ussi aus dem Fischerdorf Nungwi auf Sansibar Unterstützung. Er kennt die Korallenriffe an der Nordspitze Sansibars bereits durch seine Arbeit als Fischer sehr genau. Seine Erfahrung im Tauchsport sammelte er in den letzten 10 Jahren als Angestellter diverser Tauchbasen vor Ort. Trotz seinem sehr geringem Gehalt hat es der begeisterte Taucher geschafft, seine Ausbildung zum PADI Open Water Scuba Instructor aus eigener Tasche zu finanzieren und gleichzeitig seine Familie zu ernähren. Inzwischen führt der talentierte Tauchlehrer das erste zertifizierte PADI Dive Resort im Fischerdorf Nungwi, das fest in einheimischer Hand ist. Sein bemerkenswertes Startup FUN DIVERS ZANZIBAR bietet internationalen Gästen nicht nur allerbeste Qualität und viel Spaß beim Tauchen oder Schnorcheln, sondern auch individuellen Service. Gästereviews der Spitzenklasse auf TripAdvisor und Facebook sprechen für sich. Um den etablierten Luxus-Tauchbasen vor Ort zu trotzen, fehlt dem jungen Startup allerdings noch ein Gebäude am Strand und ein Van. Der Bau der Tauchbasis am Strand hat bereits begonnen, für die Fertigstellung fehlt leider das Kapital. Sie können dieses bemerkenswerte einheimische Projekt persönlich fördern und ab einer Spende von 10 Euro an der Verlosung teilnehmen.

Unterstützung und weitere Infos unter: <https://gogetfunding.com/Diving-in-Zanzibar-Support-local-fishermen/>